

Maria hat Recht!

Alltagssituationen – Rechtsfragen – Antworten

Er muss sie sehr mögen, seine Mutter. Der Studiendirektor Werner Hau hat ihr sein neuestes Werk gewidmet. Die Protagonistin der Veröffentlichung „Maria hat Recht!“ wurde im Saarland geboren und blieb auch dort wohnen. In der Neufassung hat sie sich aber auf den Weg nach Mainz gemacht, diese sympathische Stadt kennen gelernt und sich deshalb entschlossen, dort hinzuziehen, wo auch der Autor wohnt, nämlich in den Stadtteil Gonsenheim. Sie tingelt durch Mainz, lernt interessante Örtlichkeiten, die Medienwelt, den Dom, das Unterhaus, Museen usw. kennen.

Zwischendurch kann sie es offensichtlich nicht lassen, die saarländische Hauptstadt zu besuchen. Dort erleidet sie bei einer Vertragsanbahnung in Saarbrücken einen Unfall und erfährt, dass es sich bei diesem „Fressfalling-Fall“ um die Leistungsstörung „culpa in contrahendo“ handelt. Begeistert zieht sie in eine Mietwohnung, absolviert eine Berufsausbildung bei der fiktiven „Medien-Moguntia GmbH“, schließt anschließend einen Arbeitsvertrag ab und trifft sich mit Freunden. In den Gesprächen geht es um rechtliche Inhalte, die in Alltagssituationen eingebettet sind, aber auch um außergewöhnliche Urteile, die zum Lachen anregen, manchmal jedoch Erstaunen auslösen.

Mit Julia unterhält sie sich beispielsweise über Ehe (u. a. über gesetzliche und gewillkürte Güterstände), eingetragene Lebenspartnerschaft (mit historischem Hintergrund „General Kiesling“), Transsexualismus (Beispiele: Yvonne Buschbaum und Romy Haag) und Intersexualität. Von ihrer Freundin Monique erfährt sie, dass deren arbeitsloser Vater ein Freudenhaus eröffnen und darin Prostituierte als Arbeitnehmerinnen gemäß Prostitutionsgesetz beschäftigen will.

Wer das Buch gelesen hat, wird hinreichend mit Informationen belohnt. Dabei geht es nicht nur um die Klärung rechtlicher Sachverhalte, sondern auch um Kenntniserweiterung in Sachen Balearen, Kanarische Inseln, Weltkulturerbe am Rhein und vieles mehr. Zahlreiche Angaben von Fachliteratur können Lust auf MEHR auslösen. So wie der Autor schreibt, wird deutlich, dass er seine jahrelan-



gen Erfahrungen durch das Publizieren von Büchern und vielen Fachaufsätzen in verschiedenen Fachzeitschriften einbringen konnte. Wenn Sie mehr über ihn wissen wollen, können Sie sich seine Homepage anschauen: www.hau-werner.de.

Werner Hau - Maria hat Recht!, hiba-Forum Band 27, hiba-Verlag (Heidelberger Institut Beruf und Arbeit), 190 Seiten, ISBN 978-3-89751-027-2. Zu beziehen durch die Buchhandlungen.